

nora systems

Investitionen

nora systems hat 2016 das Unternehmen am Standort Weinheim rund sieben Millionen Euro für neue Anlagen, technische Innovationen und die Mitarbeiterentwicklung investiert. Darüber hinaus eröffnete der Hersteller von Kautschuk-Bodenbelägen und Schuhkomponenten Anfang des Jahres ein neues Repräsentationsbüro bei Sydney. Auch beim Umsatz konnte nora systems 2016 abermals zulegen: Die Erlöse stiegen von 218,7 Millionen Euro im Jahr 2015 auf nunmehr 221,1 Millionen Euro. Das EBITDA, der Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen, wuchs im gleichen Zeitraum um 15 Prozent auf 44,2 Millionen Euro. Im nora Intarsiencenter läuft seit März 2017 eine neue Fräsmaschine. Nun können die auf Kundenwunsch individuell gefertigten Motive wie Symbole, Logos oder Wegeführungen nicht nur wie bisher nahtlos in den Kautschukboden integriert wer-



den. Weil die Beläge nicht mehr durchgeschnitten, sondern die Konturen der Motive nur ausgefräst werden, bleibe der Belag zu hundert Prozent wasserdicht, was neue Einsatzbereiche eröffnet, teilt das Unternehmen mit. „Mit der erfolgreichen Einführung neuer Produkte wie der Kautschuk-Beläge noraplan Iona und norament arago sowie des Schnellverlegesystems nora nTx rückt auch das Marktsegment Shops & Stores wieder stärker in den Blickpunkt“, erklärt man in Weinheim. nTx, der selbstklebende Bodenbelag, könne im laufenden Betrieb fast ohne Staub oder Schmutz installiert und rasch wieder betreten werden. nora systems beschäftigt weltweit mehr als tausend Mitarbeiter. Weinheim ist Produktionsstandort und Unternehmenssitz.

FN Neuhofer Holz

Auszeichnung als Traditionsbetrieb

FN Neuhofer Holz aus Zell am Moos/Österreich ist von der Wirtschaftskammer Oberösterreich zum Traditionsbetrieb ausgezeichnet worden. Überreicht wurde die Trophäe von Bezirksstellenleiter Vöcklabruck, Josef Renner (2. v. l.). Die Auszeichnung wird an jene Betriebe verliehen, die nachweislich auf eine mehr als hundertjährige Geschichte zurückblicken können. FN Neuhofer



Holz wurde bereits im Jahr 1650 als Mühle und Sägewerk gegründet.

Erfurt

Spitze bei Markenakzeptanz und Qualität

In einer bundesweit angelegten Umfrage haben Verbraucher der Firma Erfurt & Sohn Spitzenplätze in den Bereichen Markenakzeptanz und Qualität in der Warengruppe Tapeten bescheinigt. Wie das Wuppertaler Unternehmen mitteilt, habe dies eine Kundebefragung von Deutschland Test

und dem Kölner Analyse- und Beratungshaus ServiceValue zur Qualität von Markenartikeln hervorgebracht. Rund 1.370 Marken aus 104 Warengruppen wurden bei der Befragung zur Wahl gestellt und von mehr als 1,1 Millionen Kunden im Bezug auf Qualitätswahrnehmung bewertet.

Büscher/Nova Hüppe

Raffstores im Fokus: Vertrieb von Servis Climax in Deutschland übernommen

Büscher Sonnenschutz und der Oldenburger Markisenhersteller Nova Hüppe, der ebenfalls seit Jahren eng mit Servis Climax zusammen arbeitet, haben den Deutschland-Vertrieb des tschechischen Herstellers Servis Climax a.s. übernommen. Ziel der Neuausrichtung sei eine noch engere Vertriebsbetreuung der Fachhändler vor Ort durch 18 Außendienstmitarbeiter der beiden deutschen Partner und eine

schnellere und einfachere Kommunikation mit den jeweiligen Technik- und Verkaufsabteilungen in Göttingen und Oldenburg. „Neben dem großen Vorteil einer ausgereiften E-shop-Lösung für alle Raffstore-Kunden, die eine sichere Bestellabwicklung und eine transparente Auftragsverfolgung garantiert, profitieren die Fachhändler zudem von dem breiten Produkt-



sortiment im Sicht- und Sonnenschutz, welches Büscher seit 1929 an den wiederverkaufenden Fachhandel vertreibt sowie dem technisch ausgereiften und optisch ansprechenden Marki-

senprogramm von Nova Hüppe“, heißt es in einer Pressemitteilung. Servis Climax stehe für ein sehr breites, qualitativ hochwertiges Raffstore-Programm, das mit einem interessanten Preis-Leistungs-Verhältnis versehen sei. Bereits seit einigen Wochen werden alle Climax-Kunden von den Außendienstmitarbeitern über die Neuorganisation informiert.



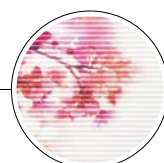
MHZ WABEN-PLISSEES | *created by nature*

Die Schönheit der Natur und der Fokus auf die zu entdeckenden Details waren die Inspirationsquelle der neuen Trendkollektion für MHZ Waben-Plissees.

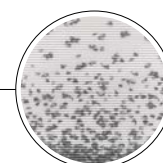
Die vier ausdrucksstarken und großformatigen Dessins SPHERE, DELION, SAKURA und BREEZE vereinen natürliche Formen, sanfte Farbtöne und kräftige Highlights. Sie bringen ein Stück Natur zurück in Ihre Räume.



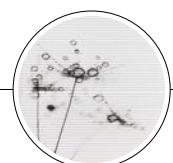
SPHERE



SAKURA



BREEZE



DELION

MHZ Hachtel GmbH & Co KG · www.mbz.de

BV Farbe

Neuer Geschäftsführer

Die Mitgliederversammlung des Bundesverbandes Farbe Gestaltung Bautenschutz hat Mathias Bucksteeg (links) zum Nachfolger von Rainer Huke gewählt. Bucksteeg leitet derzeit den Geschäftsbereich Kommunikation beim BDEW Bundesverband der Energie und Wasserwirtschaft, Berlin. Er berät darüber hinaus den Zentralverband des Deutschen Handwerks bei der Gestaltung und strategischen Weiterentwicklung der Imagekampagne des Handwerks. Aus früheren Tätigkeiten etwa



im nordrhein-westfälischen Wirtschaftsministerium bringe er handwerkspolitische Erfahrungen mit, erklärt der Verband. Im Bundeskanzleramt leitete Mathias Bucksteeg zwischen 1998 und 2002 das Referat Planung und politische Grundsatzfragen. Nach 2002 war er Direktor Deutschland des Forschungs- und Beratungsinstituts Prognos AG. Verbands-Präsident Karl-August Siepelmeyer (rechts) freut sich, „eine politisch versierte und hervorragend vernetzte Persönlichkeit zu gewinnen“. Mit Hilfe seiner langjährigen Erfahrung im Bereich politischer Kommunikation solle Bucksteeg den Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz „als Wirtschafts- und Arbeitgeberverband des Maler- und Lackiererhandwerks neu und modern positionieren“.

Farbe, Ausbau & Fassade

Anmeldungen

Unternehmen können sich ab sofort für die Farbe, Ausbau & Fassade in Köln anmelden. Die europäische Fachmesse für Fassadengestaltung und Raumdesign findet vom 20. bis zum 23. März 2019 statt. Unter www.fafmesse.de/anmeldung sind Informationen rund um die Messebeteiligung zu finden. Die Messe verfügt über eine neue Hallenstruktur mit branchenübergreifendem Angebot und optimaler Steuerung der Besucherströme.

Designflooring

Blach scheidet aus

Norbert Blach, deutscher Geschäftsführer von Designflooring, verlässt den Anbieter von LVT-Bodenbelägen zu Ende September. Er wolle sich nach fünfzehn Jahren bei dem englischen



Unternehmen neuen Aufgaben im Bereich der Fußbodentechnik stellen, heißt es in einer Meldung. Blach gilt als ausgewiesener Branchenkenner und war vor seinem Einstieg bei Designflooring unter anderem Leiter Vertrieb Boden bei Henkel Thomsit.

MHZ

Fernsehteam im Werk Kirchheim

Ein Filmteam des Bildungskanals ARD-alpha hat Ende Juni das MHZ-Werk in Kirchheim unter Teck besucht. Anlass dafür waren die Dreharbeiten für einen Beitrag über das Berufsbild des Technischen Konfektionärs, der im Rahmen des Ausbildungsmagazins „Ich mach’s“ ab 3. Juli auf ARD-alpha zu sehen sein wird. ARD-alpha stellt Ausbildungsberufe vor, die im Onlinemagazin des Bildungskanals abrufbar sind. Ziel ist es, junge Menschen und Ausbildungssuchende über ihre beruflichen Möglichkeiten zu informieren und Interesse für die verschiedenen Berufszweige zu wecken. Die Ausbildung zum Technischen Konfektionär führte das dreiköpfige Filmteam in die Produktionshallen des MHZ-Werks Kirchheim. Die verschiedenen Stationen der Tuchfertigung für Markisen- und Beschattungssysteme, die das Unternehmen MHZ herstellt, standen dabei im Fokus. Der Beitrag ist seit dem 3. Juli unter dem Stichwort „ich mach’s“ in der Mediathek des Senders abrufbar.



FEP

Konsolidierung

Wie die Föderation der Europäischen Parkett-Industrie (FEP) mitteilt, hat sich der europäische Parkettmarkt im vergangenen Jahr konsolidiert. Der Herstellerverband geht von einem 1,7-prozentigen Wachstum für 2016 aus. Die Produktion stieg um 2,5 Prozent und hat die Marke von 65 Millionen Quadratmetern überschritten. Der Anteil von Mehrschichtparkett habe demnach 2016 bei achtzig Prozent gelegen, gefolgt von Massivparkett (18 Prozent) und Mosaikparkett (zwei Prozent). Den Spitzenplatz bei der Produktion nimmt Polen mit 20,08 Prozent ein. Deutschland liegt auf Platz vier. Der Verbrauch stieg um 1,7 Prozent auf 77 Millionen Quadratmeter. Deutschland liegt hier mit 23,65 Prozent vorn.

Weitere Neuheiten, Fakten, Trends auf www.eurodecor.de

Jansen

Verstärkung der Präsenz im Fachhandel

Die P.A. Jansen GmbH aus Ahrweiler ist zum 1. Juli als eigenständige Vertriebsgesellschaft Jansen GmbH in den österreichischen Farben-Markt eingetreten. Bis dato war der Lack- und Farbenproduzent flächendeckend über den Handelspartner Rembrandtin in Österreich vertreten. Die Zusammenarbeit wurde nach Angaben von Jansen im gegenseitigen Einvernehmen beendet. „Durch die neue Vertriebsgesellschaft stärken wir unsere Präsenz im österreichischen Fachhandel. Mit unseren innovativen Produkten

liefern wir Lösungen, die international einzigartig sind“, so Geschäftsführer Peter Jansen. Für den Vertrieb konnten erfahrene Mitarbeiter gewonnen werden. So haben die österreichischen Fachhändler bekannte Ansprechpartner an ihrer Seite. „Dies sorgt für eine reibungslose Kommunikation und Sortiment-Einführung. Um eine schnelle Lieferung sicherzustellen, wird ein Lager in Österreich aufgebaut“, berichtet der Hersteller. Eine landesansässige Spedition übernimmt den Transport.

EPLF

Leichter Rückgang

Wie der Verband der Europäischen Laminatfußbodenhersteller (EPLF) mitteilt, zeigen die Zahlen beim globalen Absatz aus europäischer Produktion der Mitgliedsfirmen im ersten Quartal 2017 im Vergleich zum Vorjahresquartal einen leichten Abwärtstrend. Im Quartalsvergleich zum Vorjahr zeigte sich Westeuropa als einziger Regionalmarkt insgesamt schwächer, Osteuropa blieb relativ stabil, Nordamerika verzeichnete ein deutliches Wachstum, in Südamerika und Asien waren die Zuwächse zweistellig.

Hain

Umsatz gestiegen

Die Hain Industrieprodukte Vertriebs-GmbH, Anbieter von naturgeölten Holzböden, meldet für das Geschäftsjahr 2016 weiter positive Zahlen: Das Familienunternehmen mit Sitz im oberbayerischen Rott am Inn hat zum Jahresende einen Umsatz von rund



17 Millionen Euro erwirtschaftet. 2017 will der Hersteller von geölten Landhausdielen und Parkettböden eine Umsatzsteigerung von zehn Prozent erreichen. Geschäftsführerin Susanne Hain: „Als flexibler Nischenanbieter im Premium-Bereich bieten wir jetzt über hundert Oberflächenvarianten, neben dem Parkettklassiker Eiche auch in vielen anderen ausgewählten Holzarten.“

VdMi/VdL

Kritik an Empfehlung zu Titandioxid

Der Verband der Mineralfarbenindustrie (VdMi) in Frankfurt am Main hat sich kritisch zur aktuellen Empfehlung zur Gefahreneinstufung von Titandioxid geäußert. Der Ausschuss für Risikobeurteilung (RAC) der europäischen Chemikalienbehörde ECHA hatte unlängst empfohlen, das Weißpigment Titandioxid als Stoff mit „Verdacht auf krebserzeugende Wirkung beim Menschen“ durch Einatmen einzustufen. „Titandioxid ist für uns schlicht unverzichtbar“, teilt auch Dr. Martin Engelmann, Hauptgeschäftsführer des Verbandes der deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie (VdL), mit.

DAW

Jetzt bewerben zum Dr. Murjahn-Förderpreis 2017

Noch bis zum 31. August sind Bewerbungen für den Dr. Murjahn-Förderpreis 2017 möglich. Der Preis für das Maler- und Lackiererhandwerk zeichnet Fachbetriebe, Einzelpersonen oder Bildungseinrichtungen aus, die durch herausragende Leistungen auf sich aufmerksam gemacht haben und damit wegweisende Impulse für das gesamte Malerhandwerk geben. Bewerbungen sind in den Kategorien Innovationen/technische Lösungen, Betriebsführung, Aus- und Weiter-



bildung, Farbe und Gestaltung sowie Sonstige Initiativen im Maler- und Lackiererhandwerk möglich. Der Förderpreis, den der Verwaltungsratsvorsitzende der

DAW SE, Dr. Klaus Murjahn, 2011 zur Unterstützung des deutschen Maler- und Lackiererhandwerks ins Leben gerufen hat, ist mit 50.000 Euro dotiert. Partner ist der Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz. Der Preis wird unabhängig davon verliehen, welche Materialien der Maler einsetzt oder mit welchem Hersteller er zusammenarbeitet. Die Bewerbungsunterlagen sowie weitere Details finden sich im Internet unter www.Dr-Murjahn-Foerderpreis.de.

Netzwerk Boden

Neue App

Die Mitglieder und Industriepartner von Netzwerk Boden haben auf ihrer Gesellschafterversammlung die Netzwerk-Boden-App vorgestellt. Die Anwendung soll es künftig ermöglichen, den Austausch im Netzwerk zu fördern und miteinander zu kommunizieren, berichtet der Zusammenschluss in der Fußbodenbranche.

MHZ

Wilhelm Hachtel feiert 60. Geburtstag



Wilhelm Hachtel, langjähriger Geschäftsführer der MHZ Hachtel GmbH & Co. KG, feiert am 23. Juli 2017 seinen 60. Geburtstag. „Die gesamte MHZ gratuliert Wilhelm Hachtel herzlich zu seinem Jubiläum. Wir wünschen ihm persönlich alles Gute und sind dankbar für sein Engagement und seine anhaltende Verbundenheit zur MHZ“, heißt es dazu in einer Mitteilung des Herstellers.

Für das 1930 gegründete Sonnenschutzunternehmen war der Sohn des Firmengründers seit 1982 ak-

tiv. In seiner Tätigkeit als Geschäftsführer prägte er das Familienunternehmen maßgeblich: Er strukturierte die vorher gänzlich auf Vorhangschiene spezialisierte Firma neu und weitete das Sortiment auf den innenliegenden Sonnenschutz aus.

2015 übergab der MHZ-Gesellschafter seine Tätigkeit an seinen Neffen Andreas Kopetschny und widmet sich seitdem neuen Aufgaben. Heute ist Wilhelm Hachtel als erfolgreicher Selbstmanagement-Berater tätig. Der R+S-Branche ist er weiterhin eng verbunden: Er fungiert als Vorsitzender der Industrievereinigung Rollladen-Sonnenschutz-Automation im Industrieverband ITRS und vertritt diesen beim europäischen Dachverband ES-SO. Zusätzlich ist er Mitglied des Industriebeirates des Bundesverbands Rollladen + Sonnenschutz.